



Mathematiker, Telematiker
Berufsinformationsmesse

Die Studienrichtungen Technische Mathematik und Telematik möchten im Herbst eine Berufsinformationsmesse, die ähnlich den von der Elektrotechnik- (16. Mai) bzw. Maschinenbau (12. Juni) Fakultäten organisierten sein soll, organisieren.

Dabei sollen Studenten und angehende Absolventen die Möglichkeit haben, Kontakt zu für sie relevanten Firmen herzustellen bzw. auch nur allgemeine Informationen über interessante Sparten zu erhalten.

Viel Arbeit

Leider erfordert so eine Messe auch einiges an Organisation, was für ein oder zwei Leute nicht zu schaffen ist. (Einladungen ausschicken, Räumlichkeiten organisieren, Programmheft gestalten, Plakate machen, Betreuung vor Ort und und und ...)

Darum suchen wir Mathematiker/innen und Telematiker/innen, die Lust haben, an diesem Projekt mitzuarbeiten. Ein Treffen, bei dem schon einigermaßen konkret besprochen wird, was zu tun ist, findet am Dienstag, 29.5. um 20 Uhr im 'Brot & Spiele', Mariahilferstraße (beim "Mathematikerstammtisch") statt. Ich hoffe, es finden sich genug Leute, damit wir das Ganze auch tatsächlich auf die Beine stellen können.

(-hp-)

Chemiker
Physikalische Chemie

Viele von den studierenden Chemikerinnen und Chemikern werden es gar nicht bemerkt haben. Seit 1. Oktober 1988 gab es einen neuen Ordinarius am Institut für Physikalische und Theoretische Chemie.

So unscheinbar und lautlos Prof. Yvon aus Genf gekommen war, so schnell ist er auch wieder verschwunden. Da Herr Yvon die Abhaltung seiner Lehrtätigkeit von der Fertigstellung der Räumlichkeiten am Felix-Dahn-Platz abhängig machte, war er nicht sehr oft in Graz anzutreffen. Am Anfang dieses Studienjahres hatte sich Herr Yvon karrenzieren lassen. Damit wurde er auch als Institutsvorstand wieder abgelöst. Nun teilte er aber entgültig mit, auf seine Professur in Graz verzichten zu wollen.

Windstille

Das Ministerium hat vorerst abgelehnt einer neuen Berufungskommission zuzustimmen. Es halten sich auch die Gerüchte, daß Instiutsangehörige mitgeholfen haben, das Kommen von Herrn Yvon nicht gerade zu fördern. So bleibt wohl diese Stelle am Institut für Physikalische Chemie auf Jahre weiterhin vakant, obwohl gerade hier frischer Wind äußerst notwendig wäre. Daß es mit der Lehre an diesem Instiut nicht immer zum Besten steht, weis jede/r Chemiker/in, und wer mehr über die Forschungstätigkeit wissen will, kann sich im science citation index selbst ein Urteil bilden.



Mathematik für alle
Kern - Klausuren

Wie die Chemiker schon im Herbst erfahren haben, so bemerkten nun auch die Mathematiker und Telematiker, daß die Zeiten ohne intensivste Mathematik nun vorbei sind.

Einem Professor war die Durchführung seiner LV's zu eintönig. Daher gibt es jetzt außer theoretischer Vorlesung und praktiker Übung zusätzliche Übungsmöglichkeit in Form von Klausuren.

So sieht's aus

Prof. Kern erklärte uns seine Vorstellungen von Klausuren: Es soll zwei im Semester geben, wobei diese in Summe positiv bewertet werden müssen. Wenn man bei einer Klausur nicht anwesend sein kann, genügt auch zweimaliges aktives Mitarbeiten in der Übungsstunde (d.h. rechnen an der Tafel). Es gibt keine Möglichkeit einer Nachklausur. Die Summenote bestimmt die Note der Übung.

Ich möchte euch bitten, uns (Basisgruppe Telematik, Stammtisch Mathematik) über euere Erfahrungen in diesen Klausuren zu berichten, da Prof. Kern Gesprächsbereitschaft zu diesem Thema bekundet hat.

(-rs-)